

Ü50 Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft – der olympische Gedanke zählt

Bayreuth und Germering erobern die begehrten Tickets zur DM – KuSG Old Guns werden Vierter. Es war alles gerichtet für den großen Wurf, die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft der Herren Ü50 in Hagen. Die Organisatoren Axel Hauck und Stephan Rahm hatten im Vorfeld der Qualifikation ganze Arbeit geleistet, wobei sie natürlich von einem Team unterstützt wurden, die allesamt die Qualifikation zu einem tollen Event gemacht haben. Neben den Helfern aus dem eigenen Team, der Abteilung, waren auch die Ü45 Damen des USC Heidelberg mit von der Partie. Diese spielen im Mai in Heidelberg die Deutsche Meisterschaft, dort wollen sich die Ü50 Herren der KuSG revanchieren.

Zum Sportlichen: Im ersten Spiel hatten es die KuSG'ler mit den Cracks aus dem bayrischen Germering zu tun. Von Beginn an liefen die KuSG'ler einem Punkterückstand hinterher, denn leider lies mal wieder die Wurfquote zu wünschen übrig, wohingegen Germering sichere Distanzschützen hatte. Routiniert spielten die Germeringer die KuSG'ler ein ums andere Mal aus und sicherten sich am Ende mit 38:27 den Sieg. Zeitgleich schafften die Männer der TG Sandhausen ein 39:37 Sieg gegen Möhringen. Im zweiten Spiel der KuSG Männer gegen Möhringen war klar, wer verliert ist aus dem Rennen um einen Platz auf dem Podium. Leider kamen die Old Guns auch hier in der Offensive nicht zu Rande und mussten nach schwachem Spiel den Möhringern mit 38:27 den Sieg überlassen. Parallel unterlagen die Sandhäuser Männer dem Favoriten Bayreuth mit 36:21. Für die Nachbarn aus Sandhausen ging es im folgenden Spiel um den Einzug in die Deutsche, denn mit einem Sieg gegen Germering hätte man gegen die KuSG im abschließenden Spiel ein Endspiel. Doch Sandhausen unterlag mit 25:13 und Möhringen, Bayreuth mit 35:43. Im folgenden Spiel kam es dann zum Derby Leimen gegen Sandhausen und die zahlreichen Zuschauer erlebten eine völlig veränderte KuSG Mannschaft. Von Beginn an gingen die KuSG'ler konzentriert ins Spiel und trafen endlich auch ihre sicheren Würfe, sodass nach einem überlegen geführten Spiel ein 33:19 Sieg auf der Anzeigetafel stand. Bayreuth sicherte sich mit einem 33:19 Sieg gegen Germering bereits vorzeitig den Titel. Im abschließenden Spiel der KuSG Männer gegen Bayreuth spielte man noch einmal sehr gut mit und lag zur Halbzeit mit 14:12 zurück, ehe man dann in der 2. Halbzeit die Überlegenheit anerkennen musste und mit 26:38 unterlag. In einem Krimi sicherte sich dann Germering mit einem 33:33 gegen Möhringen den zweiten Startplatz bei der Deutschen.

Endergebnis

1. BBC Inviniti Bayreuth 8:0 155:99
2. SV Germering 5:3 113:111
3. SG SV Möhringen/SV Tübingen 3:5 143:142
4. KuSG Leimen Old Guns 2:6 113:133
5. TG Sandhausen Wild Bees 2:6 92:131

Leider konnten die Old Guns auch in diesem Jahr ihren Wunsch einer weiteren Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften nicht realisieren. Im Rückblick offenbarte man in der Qualifikation die gleichen Schwächen wie in der Runde, nämlich eine zu niedrige Trefferquote und eine oft sorglose Verteidigung. Mit der Turnierausrichtung hatten sich die KuSG'ler wieder einmal selbst übertroffen, denn alles klappte wie am Schnürchen, sodass man nur noch einmal Danke sagen muss, allen Helfern, die in irgendeiner Form ihren Teil dazu beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt natürlich den USC Damen und den Unparteiischen die einen guten Job gemacht haben.

